

Pressemitteilung - 1. April 2012 / Nr. 7

Erster Sieg von Kuba Dalewski im ADAC Formel Masters

- Debütsieg und zweiter Podestplatz für Kuba Dalewski am Auftaktwochenende
- Dalewski: „Ein hart erarbeiteter Sieg“
- Gustav Malja: Nach Dreher vom letzten Platz auf das Podium
- Fahrer aus drei verschiedenen Teams und Ländern unter den besten Drei

Motorsport Arena Oschersleben – Rennen 3

Datum:	1. April 2012	Saisonlauf:	3/24
Wetter:	Leicht bewölkt, 10 °C	Streckenlänge:	3,696 km
Pole:	Roy Nissany	Runden:	17
Sieger:	Kuba Dalewski	Schn. Runde:	Kuba Dalewski (1:31.428)

Oschersleben – Drei Rennen, drei verschiedene Sieger: Abwechslungsreicher hätte das erste Rennwochenende der ADAC Formel Masters-Saison 2012 nicht verlaufen können. Kuba Dalewski (17, POL, Lotus) fuhr im abschließenden Rennen in der Motorsport Arena Oschersleben zu seinem Premiersieg. Der erste Pole im ADAC Formel Masters stand bereits zum zweiten Mal am Sonntag auf dem Podium. Im zweiten Lauf fuhr er von Startplatz 13 auf Platz drei nach vorne. „Das war ein hart erarbeiteter Sieg“, sagte Dalewski. „Viel besser hätte es für mich beim Saisonauftakt in Oschersleben nicht laufen können.“

Luca Caspari (16, Heerbusch, Mücke Motorsport) brachte seinen zweiten Startplatz sicher ins Ziel. Der von Platz fünf gestartete Gustav Malja (16, SWE, Mücke Motorsport) setzte sich in einem spannenden Zweikampf kurz vor Schluss gegen Clemente Picariello (18, BEL, G&J / Schiller-Motorsport) durch und komplettierte das international besetzte Podium. Hinter Picariello überquerte der Auftaktsieger vom Samstag, Marvin Kirchhöfer (17, Leipzig, Lotus), die Ziellinie als Fünfter.

Die ersten Rennrunden hatten es in sich: Roy Nissany (17, ISR, Mücke Motorsport) verteidigte seine Pole Position am Start, machte einen Umlauf später jedoch einen Fahrfehler und fiel auf Position fünf zurück. Dalewski verbesserte sich in den Anfangsrunden um vier Plätze, übernahm die Führung und gab sie bis zum Ende des Rennens nicht mehr ab. Eine Schrecksekunde erlebte der Schwede Malja, der die Kontrolle über sein Auto verlor, sich drehte und sich danach auf dem letzten Platz wiederfand. Seine Aufholjagd führte ihn durch das gesamte Startfeld aufs Podium.

Oschersleben
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring *
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim
28.09. – 30.09.2012

* im Rahmen des
ADAC Truck-Grand-Prix



Pressekontakt:

ADAC Formel Masters
Robert Seiwert
adrivo Sportpresse GmbH
Tel.: +49 (0)89-189 659 264
Mobil: +49 (0)160-9797 3030
E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Tel.: +49 (0)89-7676 6936
Mobil: +49 (0)171-555 5936
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: www.adac.de/motorsport

Thomas Jäger (17, AUT, Neuhauser Racing), der Sieger des zweiten Rennens in der Motorsport Arena Oschersleben, kämpfte sich vom achten Startplatz aus bis auf die vierte Position vor, wurde dann jedoch im Zweikampf mit Jason Kremer (17, Bonn, Mücke Motorsport) umgedreht und beendete das Rennen als 15. Der Mücke Motorsport-Pilot erhielt dafür eine Durchfahrtsstrafe.

Stimmen der Top-Drei Fahrer

Kuba Dalewski, Sieger:

„Das war ein hart erarbeiteter Sieg. Meine Rivalen waren heute schnell, aber ich hatte am Ende des Rennens einen guten Speed und schaffte es, in beiden Läufen aufs Podium. Ich erwischte einen guten Start und verbesserte mich schon auf der Startrunde um zwei Positionen auf Platz vier. Vielen Dank an mein Team, das Setup meines Autos war heute perfekt. Ich bin wirklich glücklich, viel besser hätte es für mich beim Saisonauftakt in Oschersleben nicht laufen können.“

Luca Caspari, Zweiter:

„Nach dem Getümmel in den ersten Runden mit zahlreichen Positionswechseln im vorderen Feld konnte ich mich auf dem zweiten Platz einordnen. Ich versuchte, die Führung zu übernehmen, aber meine Reifen bauten im Laufe des Rennens immer stärker ab. Statt die Brechstange auszupacken, konzentrierte ich mich darauf, den zweiten Platz sicher nach Hause zu fahren. Ein Platz auf dem Podium - nicht schlecht für mein Premierenwochenende im ADAC Formel Masters.“

Gustav Malja, Dritter:

„Das war ein spektakuläres Rennen für mich! Beim Start kam ich gut weg, aber in der zweiten Kurve kollidierte ich mit einem anderen Piloten. Ich drehte mich und fiel bis ans Ende des Feldes zurück. Eigentlich war das Rennen zu diesem Zeitpunkt für mich gelaufen, aber mein Auto war heute perfekt eingestellt und dank des guten Speeds konnte ich mich wieder zurück kämpfen. Ich glaube, dass die Piloten vor mir etwas nervös waren, weil ich heute so schnell war. Ich hatte viel Spaß im Rennen und bin mit dem Resultat sehr zufrieden.“

ADAC Formel Masters im TV

Montag, 02.04., 02:00 Uhr kabel eins – ADAC Masters Magazin
Mittwoch, 04.04., 01:00 Uhr kabel eins – ADAC Masters Magazin (Wdh.)

Oschersleben
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring *
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim
28.09. – 30.09.2012

* im Rahmen des
ADAC Truck-Grand-Prix



Pressekontakt:

ADAC Formel Masters
Robert Seiwert
adrivo Sportpresse GmbH
Tel.: +49 (0)89-189 659 264
Mobil: +49 (0)160-9797 3030
E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Tel.: +49 (0)89-7676 6936
Mobil: +49 (0)171-555 5936
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: www.adac.de/motorsport